

[10975] Von

Lehmann's medizinischen Handatlanten,

die von Band II an in 7fachem farbigen Kunstdruck in handlichem Oktavformat erscheinen, kommt zunächst zur Ausgabe:

Band IV:

Atlas der Krankheiten des Mundes, der Nase, des Rachens und des Nasenrachenraumes

in 60 in siebenfachem Buntdruck ausgeführten Originalbildern

von

Dr. L. Grünwald.

Preis geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *h* netto,
4 *M* 20 *h* bar und 11/10.

Band V:

Atlas der Hautkrankheiten

in 96 in mehrfachem Farbdruck ausgeführten Tafeln

herausgegeben von

Dr. C. Kopp,

Privatdocent an der Universität München.

Preis 10 *M* ord., 7 *M* 50 *h* netto,
7 *M* 20 *h* bar und 11/10.

Band VI:

Atlas der Geschlechtskrankheiten

in 48 in mehrfachem Farbdruck ausgeführten Tafeln

herausgegeben von

Dr. C. Kopp,

Privatdocent an der Universität München.

Preis 5 *M* ord., 3 *M* 75 *h* netto,
3 *M* 60 *h* bar.

Band VII:

Atlas der Ophthalmoskopie und der ophthalmoskopischen Diagnostik

in 80 in mehrfachem Farbdruck ausgeführten Tafeln

herausgegeben von

Dr. Oeller,

Privatdocent an der Universität München.

Preis 10 *M* ord., 7 *M* 50 *h* netto,
7 *M* 20 *h* bar und 11/10.

Privatdocent Dr. Oeller ist in Fachkreisen als ein ebenso tüchtiger Gelehrter wie vorzüglicher Maler bekannt. Dieser Atlas, der durchgehends nur Originalaufnahmen enthält, wird an Schönheit der Ausführung, Reichhaltigkeit und Gediegenheit des Inhalts alle anderen Atlanten weit übertreffen. Verschiedene Autoritäten auf diesem Gebiete, u. a. Professor Dr. Zehender, denen die Bilder vorgelegt waren, sagten, dass sie das Vollendetste seien, was sie in dieser Art gesehen hätten, und meinten, dass der Atlas zumal auch infolge seines ganz

aussergewöhnlich billigen Preises einen enormen Absatz haben werde.

Firmen, die sich energisch für die Atlanten, die das Schönste, Beste und Billigste in ihrer Art sind, verwenden wollen, bitte ich, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen, ich werde ihre Bemühungen in jeder Weise unterstützen.

Entwicklungsgeschichte und kritisch- experimenteller Vergleich der Theorien über die Natur der sogenannten Knallsäure und ihrer Derivate

von

Dr. Roland Scholl,

Privatdocent am Eidgen. Polytechnikum
in Zürich.

Diese vom eidgen. Polytechnikum in Zürich gekrönte Preisschrift wird bei Chemikern grosses Aufsehen erregen und gerne gekauft werden.

Ich bitte zu verlangen.

München, 4. März 1893.

J. F. Lehmann's Verlag.

[10903] Leipzig, den 5. März 1893.

F. F.

Anfang April erscheint in meinem Verlage:

Sonntagskind.

Roman in sechs Büchern

von

Friedrich Spielhagen.

3 Bände.

Großh. 10 *M* ord.; in 2 eleg. Leinenbdn.
12 *M* ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar mit
33¹/₃% Rabatt. Freiemplare 11/10.

Gebundene Expre. nur bar à 8 *M* 20 *h* no.
11 Exemplare für 83 *M* 50 *h*.

Ich freue mich, nach langer Zeit hiermit wieder einmal ein hochbedeutendes Werk des Altmeisters der deutschen Romandichtung anzeigen zu können, das allseitig mit großer Spannung erwartet wird.

Indem ich um Ihre gef. Bestellungen bitte, bemerke ich, daß ich nur in sehr beschränktem Maße à cond. liefern kann und unverlangte Sendungen nicht mache.

Hochachtungsvoll

L. Staackmann.

[11023] Demnächst erscheint:

Schulnotizbuch für Lehrer.

 1893.
Sommer-Sem. Geb. 50 *h*.

Bitte rechtzeitig zu verlangen.

Potsdam. J. Neutel's Verlag.

Nur hier angezeigt!

[10333]



In unserem Verlage erscheint:

Gustav Wolff.

„Capri“.

Bilder und Träumereien.

Elegant geheftet 1 *M* 50 *h* ord.25% in Rechnung. 33¹/₃% bar.

In ungemein reizvoller Form sind in diesem kleinen Werkchen die Schönheiten der kleinen Insel gezeichnet: für alle Freunde Capri's ein höchst anziehendes Buch.

Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. S. Fischer, Verlag.

[10809] In den nächsten Tagen kommt zur
Versendung:

Quellensätze

zur

Kirchengeschichte

I. Stück: Alte Kirche.

Von

H. B. Auerbach,

Gymnasial-Oberlehrer.

3 Bogen. — Preis geh. 50 *h* ord.

Heimatkunde

des

Königreichs Sachsen.

Von

S. Bang, Schuldirektor.

3¹/₄ Bogen mit 2 Karten.2. verm. Auflage. — Preis kart. 30 *h* ord.

Ich bitte zu verlangen.

Gera, 7. März 1893.

Th. Hofmann.